

Cool sein und wie erreiche ich das?

Coolnesstag der 1.B vom DSC Hanseat am 22.09.2012

Bei heißen Spielen cool bleiben. Wir konnten uns kaum vorstellen, was uns der Tag bringen würde. Wie sollte das gehen, ohne Gegner oder Schiri? Man benötigt doch etwas, oder jemanden voran man sich hochziehen kann! (Seinen Frust ablassen).

Es geht, wenn die Referenten gut sind, und die Mannschaft bereit ist mitzumachen. Geführt durch die Moderatoren **Kerstin** und **Michael** wurde Gewalt mit zentralen theoretischen Grundlagen thematisiert und direkt anhand von Rollenspielen und Gruppenaktionen nachvollziehbar jugendgerecht erlebbar durchgeführt. In der Phase des Kennenlernens haben wir Grundregeln für

den Tag zusammen erarbeitet und eine Konsequenz für eine Regelbrechung festgelegt. Wichtige Regeln waren Respekt und Ehrlichkeit. Das stellte für uns sicher, dass kein Teilnehmer Angst haben musste mit seinen Taten oder Äußerungen „an die Wand gestellt“ zu werden, oder dass er ein schlechter Mensch ist.

Konflikterschulung ist ein absolut wichtiger Punkt des Seminars. Denn es wurde schnell klar, dass mit dem richtigen psychischen Wissen Jugendliche leicht zu manipulieren sind und kaum in der Lage sind, noch selbst eigenverantwortlich zu handeln.

Die Gruppenübungen mit dem Ziel, ein gemeinsames Ziel zu erreichen, waren echt

klasse. In „Wie gut man sich kennt“ auch ohne Worte und Gruppenübungen mit vorgegebenen „Gewaltenverteilungen“ und Regeln, war super mit anzusehen, wie simpel diese Regeln außer Kraft gesetzt werden konnten.

Was machte das Seminar, ich hoffe mal, für unsere Jungs erfolgreich? Referenten, die alle Übungen aufarbeiteten und uns aus allen Übungen positiv entließen. Kein Jugendlicher wurde in einer kritischen Situation allein gelassen. Eine Mannschaft die immer versuchte alles korrekt mit zu machen.

Was haben wir in diesem Seminar erreicht? Ein Stück Selbsterkennung. Den eigenen Verhaltenshorizont erweitert, eine weitere Zelle im

Gehirn aktiviert, um bereit zu sein kreativ auf kritische Situationen zu reagieren. Handlungsspielraum um unterschiedlichen Formen von Gewalt in den Griff zu bekommen.

Mein Fazit als Trainer? Ich habe meine Spieler mal aus einem anderen Blickwinkel wahrgenommen und das war sehr schön. Meine Hochachtung gehörte allen Spielern die sich bei den Rollenspielen gut mit eingebracht haben und auch immer etwas zu sagen hatten.

Wir bedanken uns nochmals recht herzlich im Namen des DSC Hanseat bei **Kerstin** und **Michael**. Ich hoffe, wir waren nicht zu anstrengend.

**Jörg und Peter,
Trainer DSC Hanseat**



Eindrücke vom Coolnesstag des DSC Hanseat.



Fotos: B. Repen

TOTO

VON  LOTTO®

bewährt
seit
1948

Die ältesten Fußball-Wetten Deutschlands

SEIT JAHREN
JACKPOTS AB 100.000 €*

PREISE WIE
ANNO DAZUMAL**

KLEINER EINSATZ
AB 50 CENT



Teilnahme ab 18 · Spielen kann süchtig machen · Hilfe unter 0800 - 137 27 00

*Ohne Garantie **Bei der Ergebnissette



 **LOTTO®** GUTER TIPP.
Hamburg

U 17-Mädchen des HFV kehrten enttäuscht aus Duisburg vom Länderpokal 2012 heim

In der Sportschule Duisburg-Wedau fand vom 29. September bis 3. Oktober 2012 der U 17-Mädchen-Länderpokal statt. Während Hessen als Gesamtsieger jubelte, waren die Mädchen und das Trainerteam des Hamburger Fußball-Verbandes enttäuscht. Ein letzter Platz mit einem Zählerpunktgleich mit dem Nachbarn Schleswig-Holstein gab keinen Anlass zum Jubeln.

Die Spiele der HFV-Auswahl:

Hamburg – Württemberg 0:4

Keinen erfolgreichen Start hatten die U17-Mädchen des HFV in Duisburg. Die überlegenen Württembergerinnen zeigten dem Team von Trainerin Prischmann deutlich die Grenzen

auf. Gutem kämpferischen Einsatz ist es zu verdanken, dass die Niederlage nicht höher ausfiel.

Hamburg – Rheinland 0:1 (0:0) Tor: 0:1 43. Min.

Eine unglückliche Niederlage durch einen individuellen Fehler musste die HFV-Elf gegen Rheinland hinnehmen. Mit der geschlossenen Mannschaftsleistung konnte man zufrieden sein. Man hielt gut dagegen und erarbeitete sich einige Chancen. Ein Remis wäre gerecht gewesen. Abends stand der Besuch der 2. Bundesliga-Partie MSV Duisburg - Hertha BSC (2:2) auf dem Programm.

Hamburg - Berlin 0:4 (0:2) Tore: 25., 28., 45. und 47. Min.

Große Enttäuschung im Lager des HFV. Auch im dritten Spiel setzte es eine Niederlage. Die HFV-Mädchen konnten nicht annähernd an die gute Leistung gegen Rheinland anknüpfen

Hamburg - Meck.-Vorpomm. 1:1 (1:1) Tore: 0:1 1. Min.; 1:1 Marie Fröhlich 26. Min.

Endlich der erste Punktgewinn in Duisburg, aber wieder kein Sieg! Trainerin Prischmann kommentierte das letzte Spiel: "In der ersten Minuten sind wir wieder durch einen individuellen Fehler in Rückstand geraten. Trotz deutlicher Überlegenheit reichte es nur zu einem 1:1, da wir nicht in der Lage waren, die Chancen zu nutzen. Die Mannschaft hat auch am letzten Tag noch mal toll gekämpft und wur-

de leider nicht belohnt."

Alle Ergebnisse und die Tabelle finden Sie auf dfb.de

Aufgebot HFV U17-Juniorinnen:

Hannah Diekhoff (HSV), Marie Fröhlich (Walddorfer SV), Dolores Gorcic (FarmsenerTV), Tomke Hege (Union Tornesch), Evelyn Holst (HSV), Dilara Koc (Altona 93), Anna-Lena Kriegk (SC Poppenbüttel), Josefin Lutz (Union Tornesch), Jamie Melzer (FC Elmshorn), Mareike Meyer (SV Altengamme), Carla Morich (UnionTornesch), Janita Obi (HSV), Alicia Sirotzki (HSV), Benita Thiel (Union Tornesch), Mathilda Weisser (HSV), Hania Wulff (UnionTornesch)

Trainerin: Katrin Prischmann; **Betreuerin:** Tanja Wunder



vor dem Spiel gegen Rheinland: Die HFV U17- Juniorinnen.

Foto: K. Schulz

+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties

Hamburger Fußball-Verband und ELBKICK.TV kooperieren

Die Bedeutung des Hamburger Amateurfußballs zu stärken und ihn noch vielseitiger zu präsentieren. Das sind zwei der Ziele, die eine neue Kooperation zwischen ELBKICK.TV und dem Hamburger Fußball-Verband erfüllen sollen.

„Wir freuen uns sehr, unseren neuesten Kooperationspartner, den Hamburger Fußball-Verband, gewonnen zu haben“, kommentiert Axel Möring, Geschäftsführer und Mitgründer von ELBKICK.TV, die erstmalige Zusammenarbeit. „Sie verdeutlicht unsere Position im Hamburger Amateurfußball, und hebt hervor, dass wir auch aus Verbandssicht anerkannt werden“, so Möring weiter. Inhalt der seit Anfang Oktober bestehenden Kooperation ist unter anderem die Einbindung der Videos von ELBKICK.TV auf der Website des Hamburger Fußball-Verbandes. Gezeigt werden nun auch hier alle aktuellen Interviews, Spielberichte, Expertenmeinungen und Portraits, die ELBKICK.TV rund um den Hamburger Amateurfußball produziert. „Mit der nun beschlossenen Zusammenarbeit wollen wir den Fußball im Bereich des HFV weiter vorantreiben und unterstützen, indem wir ihm medial eine erweiterte Plattform bieten“, erklärt Carsten Byernetzki,



Leiter der Öffentlichkeitsarbeit des Hamburger Fußball-Verbandes, die Kooperation. „Unsere Zusammenarbeit mit ELBKICK.TV unterstreicht auch die Bedeutung neuer Medien für den Verband“, so Byernetzki ergänzend. Fußball ist nach wie vor der Volkssport Nummer Eins in Deutschland. Damit das auch langfristig so bleibt, arbeiten ELBKICK.TV und der Hamburger Fußball-Verband nun gemeinsam für diese Popularität und zeigen, wie spannend und authentisch die Berichterstattung über den Amateurfußball ist.

Kurzschulung 6: „Kinder stark machen“ – für ein Leben ohne Gewalt und Sucht

Veranstaltungsnummer 12-Z-02417 – Termin: 01.11.2012 – Beginn: 19:00 – Voraussetzungen: Keine Inhalte: Mit diesem Angebot will der HFV allen Trainern, Betreuern, Jugendleitern und Eltern Unter-

stützung und Hilfe an die Hand geben, die im Bereich des Sports auch die sozialen Fähigkeiten der Kinder bezüglich des "Fairplay" und des Umgangs mit "Suchtmitteln" stärken wollen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht dabei die Vermittlung von Spaß und Freude am Fußballsport. Sowohl sportartspezifisch als auch über den Tellerrand des Fußballsports hinausgehend werden wir im Rahmen dieser Fortbildungen Spiele und Übungen zu folgenden Bereichen präsentieren: - Selbstwahrnehmung; - Fremdwahrnehmung; - Vertrauensbildung; - Teambildung; - Konfliktaustragung.

Soweit es der zeitliche und der räumliche Rahmen zulassen werden wir einige Spiele und Übungen praktisch durchführen. Denn nur was ich selbst erprobt habe und gut finde kann ich auch gut vermitteln.

Zielgruppe: Trainer, Betreuer, Jugendleiter und El-

tern. Thema: Die Möglichkeiten von Übungsleiterinnen und Übungsleitern aus Sportvereinen in der Suchtprävention. Hinweis: Diese Veranstaltung wird kostenfrei angeboten. Theorie und Praxis. Bitte Sportkleidung mitbringen!

Veranstaltungsort SSV Rantzau, Düsterlohe 6, 25355 Barmstedt.

Anmeldung über www.hfv.de.

19. Info-Abend am DFB-Stützpunkt

DFB-Stützpunkte: unser Thema für den 19. Info-Abend lautet: Situationen variabel lösen

An den 6 DFB-Stützpunkten wird diese Einheit mit der Trainingsgruppe der 2000/2001er Spieler präsentiert.

Montag, den 15. Oktober 2012

17:45 Uhr: Beginn mit der Präsentation einer praktischen Einheit

19:30 Uhr: Theorie, Fragen, Diskussion

20:45 Uhr: vorauss. Ende Die anwesenden Vereinstrainer erhalten eine INFO-ABEND Broschüre zur präsentierten Trainingseinheit, die mit vielen weiteren wertvollen Tipps für die Trainingspraxis versehen ist. Bei Interesse bitte bei den Stützpunkttrainern eine Anmeldung per Anruf bestätigen. Gerne dürfen Trainerkollegen mitgebracht werden. Tel. Nr. und Stützpunkte unter www.hfv.de / DFB-Stützpunkte.

IMPRESSUM

Herausgeber: Hamburger Fußball-Verband e.V.

Verantwortlich: Karsten Marschner, Geschäftsführer des HFV,

Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg, Internet: www.hfv.de

Redaktion und Anzeigen: Carsten Byernetzki, HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing,

Tel.: 040/ 675 870 33 – Mobil: 0171/ 764 40 94 – Fax: 040/ 675 870 89 – E-Mail: c.byernetzki@hfv.de

Die hfv-Info erscheint wöchentlich im Mittelteil des Sport Mikrophon und als PDF auf www.hfv.de

